



# Eisenkappler Nachrichten Kapelške novice

Nr. 6  
Dezember 2012  
3. Jahrgang

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE EISENKAPPEL-VELLACH



- **Unsere Gemeinde erhielt als energiebewusste Gemeinde wieder eine Auszeichnung**
- **Občina nagrajena za činkovito rabo energije in skrb za čisto okolje**

Am 21. November wurden im Rahmen der Auszeichnungsveranstaltung im Stadtsaal Hermagor 10 Kärntner e5 - Gemeinden von Energiereferentin Dr.in Beate Prettner für Ihre herausragende Energiearbeit gewürdigt.

Seit einigen Jahren steht das e5-Programm für herausragende Erfolge im Energiebereich auf kommunaler Ebene. Kaum eine andere Initiative kann auf Gemeindeebene einen ähnlich umfassenden und konsequenten Ansatz vorweisen. Mit e5 erhalten die am Programm teilnehmenden Gemeinden Hilfsmittel und Unterstützung um ihre Energie- und Klimaschutzziele festzulegen und zu erreichen.

Fünf Bereiche werden einer detaillierten Bewertung unterzogen: Planung und Bewilligung, gemeindeeigene Bauten und Anlagen, Ver- und Entsorgung, Mobilität, interne Organisation sowie Bewusstseinsbildung, Motivation und Kooperation. Insgesamt können bis zu 5 „e“ erreicht werden. Eisenkappel-Vellach hat bereits das vierte „e“ verliehen erhalten.

Mittlerweile nehmen über 120 Gemeinden in Österreich an dem e5 Programm teil (in Europa sind es sogar über 1.000 Gemeinden). Die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach hat nun

die zweitbeste Bewertung in Kärnten erhalten und ist den Kötschachern schon dicht auf den Fersen. Innerhalb von nur zwei Jahren konnte sich unsere Gemeinde von der Erstbewertung auf den zweiten Platz hocharbeiten.

Die politische gemeinsame Vorgangsweise, die Einmütigkeit, die hier gelebt wird, aber auch die aktiven Gemeindebürger und Bürgerinnen, die bei den Zukunftsgesprächen gute Arbeit geleistet haben, weisen den Erfolg. Allen ein herzliches Dankeschön und Gratulation.



*Zusammenkommen ist ein Beginn.  
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt.  
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.*

(Henry Ford I.)

*Der Bürgermeister, die beiden Vizebürgermeister und alle Gemeindevandatare sowie alle Mitarbeiter/Innen der Gemeinde wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Kraft, Glück, Zufriedenheit und Gesundheit für das kommende Jahr 2013.*

*Župan, oba podžupana in vsi občinski odborniki ter sodelavke/sodelavci naše občine Vam želijo blagoslovljen božič ter zdravo in uspešno novo leto.*





## Sehr geehrte Gemeinde- bürgerInnen, liebe Jugend!

Der starke Regen Anfang November hat auch in unserer Gemeinde große Sachschäden verursacht. Viele Straßen und Wege, besonders im Forst, wurden beschädigt. Große Muren gefährdeten Häuser und auch das Kurbad.

Ich danke allen freiwilligen Helfern, besonders der Freiwilligen Feuerwehr Bad Eisenkappel/Železna Kapla und der Freiwilligen Feuerwehr Rechberg/Reberca,

Herrn Amtsleiter Ferdinand Bevc sowie dem Bauamtsleiter Pepi Pasterk sowie allen Mitarbeitern des Bauhofes für ihren unermüdlichen Einsatz. Danken möchte ich aber auch den Pionieren aus Villach sowie den Freigängern der Justizanstalt aus Klagenfurt, die uns auch geholfen haben. Die Firmen Kuster, Podobnik und Stern haben gezeigt, wie wichtig es ist, vor Ort Betriebe zu haben, die auch immer bereit sind, mitzuhelfen.

Der Tourismusverband ist sehr wichtig für unsere Gemeinde. In den letzten Jahren wurde viel gearbeitet, aber leider ist man mit dem Geld zu wenig sparsam und sorgsam umgegangen. Schulden von fast € 90.000,-- sind eine große Herausforderung für den neuen Verband. Als Finanzreferent der Gemeinde war es mir ein Anliegen Mitglied des Vorstandes zu werden, um aktiv mitzuarbeiten und mitzugestalten und zu helfen, die Schulden schnellstmöglich abzubauen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und unserem Herrn Pfarrer Leopold Zunder, den „Ehrendomherrn des Gurker Domkapitels“ nochmals auf diesem Wege zu seinem 70. Geburtstag alles Gute und viel Gesundheit wünschen. Danke lieber Poldi für Deine großartige Arbeit, die du in unserer Gemeinde vollbringst. Dein Umgang mit der Kunst und der Jugend ist bewundernswert. Deine Worte sind bei den diversen Anlässen sehr treffend und aussagekräftig. Das vorbildliche Zusammenleben beider Volksgruppen in unserer Gemeinde ist auch dein Werk. Ohne dich gäbe es die Kommende in Rechberg nicht mehr. Die Kunst-, Sport- und Jugendwochen, die dort stattfinden, sind nicht mehr wegzudenken. Der Pfarrsaal bietet allen Platz und ist ein Kommunikationszentrum. Bei der Realisierung des Projektes „Erneuerung des Pfarrsaales“ hast Du meine volle Unterstützung.



Auch unsere unermüdliche Organistin und Chorleiterin Steffie Piskernik feiert in Kürze ihren 90. Geburtstag. Liebe Steffie, ich danke Dir für deine Arbeit zum Wohle aller GemeindebürgerInnen sowie für die vielen Stunden, die du für unsere Gemeindebücherei aufgebracht hast – noch viele gesunde Jahre – še mnogo zdravih let.

Ich wünsche euch ein frohes und familienfreundliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Optimismus für das Jahr 2013.

## Spoštovane občanke, dragi občani, cenjena mladina !

Ponosen sem, da nam je uspelo, da ohranimo s skupnimi močmi »Lepensko šolo« kot center srečanja za vse Lepenčane. To je za mali kraj in za mladino tega kraja še tem bolj pomembno. Želim Lepenčanom in posebno še Wiliju Ošina, da bi ta njegov projekt uspel in rodil bogate sadove in veliko doprinesel k ohranjanju podeželskega prostora.

Našo novo turistično zvezo, čakajo tudi novi izzivi. Zato hočem v njej tudi aktivno sodelovati. Po uspehu knjige »Angel pozabe« dr. Maje Haderlap je postalo še bolj važno, da začnemo tudi turistično koristiti tudi našo polpreteklo zgodovino in našo kulturno bogastvo. Na novo urejeni muzej pri Peršmanu bomo morali ustrezno ponuditi gostom ki obišejo naš kraj. Obirske jame pa bodo samo preživele, - o tem sem prepričan - če bomo uspeli nagovoriti tudi goste iz Slovenije in Italije, torej iz prostora Alpe Jadran.

Ponosen sem, da imamo pri nas še mladino, ki je zelo aktivna. Čestitam mladinski vokalni skupini »KLIKA« k njeni 10-letnici. Čestitam pa tudi k predstavitvi nove zgoščenke in k uspešnim in zelo dobro obiskanim koncertom v Farni dvorani. Bukev v Kortah smo morali iz varnostnih razlogov posekati. Žal je bila na višini 5 m zelo perela in bi se ob hudem vetru odlomila.

Hvala tudi vsem, ki ste pomagali pri pospravljanju po hudi povodni. Posebno se zahvaljujem gasilcem, vojaščini, delavcem občine in vsem privatnikom, ki so pomagali.

Rad bi pa še po tej poti čestital našemu župniku Poldeju Zundru za 70. letnico. Hvala za vse Tvoje delo, ki ga opravljaš za naše tri fare Železno Kaplo, Rebrco in Obirsko. Hvala pa tudi za tvoje delo, ki ga opravljaš na področju kulture. Posebno pa sem ponosen, da ti je uspelo ohraniti Komendo na Rebrci, ki nudi naši mladini lepe počitnice in neopozabne umetniško - športno ter nasmejane mladostne dneve.

Želim Vam vsem blagoslovljene božične praznike in še mnogo zdravja ter lepih in optimističnih sončnih dni v letu 2013.

Euer/Vaš  
Bürgermeister/župan

**Franz Josef Smrtnik**



Bei der Verleihung des Einspieler-Preises 2012 an Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz, mit ORF Landesdirektorin Karin Bernhard

**Briefe der Vizebürgermeister** Für den Inhalt und Richtigkeit der Artikel sind die Verfasser selbst verantwortlich.**Sehr geehrte Gemeindegewinnen!  
Sehr geehrte Gemeindegewürter! Liebe Jugend!  
Spoštovane občanke, dragi občani,  
draga mladina!**

In der EL mit Bgm. Smrtnik herrscht scheinbar die Auffassung, dass politisch erfolgreich arbeitende Fraktionen und Mitbewerber durch inhaltslose und falsche Aussagen mundtot und durch persönliche Angriffe in ein schlechtes Licht gerückt werden müssen, um daraus für sich einen politischen Vorteil zu erwirken. Ich glaube, dass solche Aktionen nur Ausdruck und der billige Versuch dafür sind, eigene Unfähigkeit und Phantasielosigkeit zu verdecken! Sie, meine geschätzten Gemeindegewinnen und Gemeindegewürter können sich sicherlich ihre eigene Meinung darüber bilden!

Sowohl als Ortsparteivorsitzender der größten politisch vertretenen Partei im Gemeinderat als auch als Person kann ich nur feststellen, dass alle erhobenen Vorwürfe und Unterstellungen in einer Aussendung der EL absolut haltlos und schlichtweg falsch sind!

Für mich sind solche schäbigen Vorgangsweisen kein Maßstab, ich werde mich wie bisher, gemeinsam mit meinem Team mit voller Kraft für unsere Gemeinde einsetzen und alles versuchen, unsere Gemeinde weiterzuentwickeln und in eine positive Zukunft zu führen!

Wenn andere lieber in alten Geschichten herumwühlen und versuchen Tatsachen umzudrehen, so sollen sie es tun, für uns gilt der Vorsatz: Gestalten kann man die Gegenwart und die Zukunft, die Vergangenheit kann man nicht ändern! Nur wer keine Ideen für die Zukunft hat, muss sich mit Vergangenen beschäftigen!

Ich möchte Ihnen mitteilen, dass es nach jahrelangen Versuchen nun gelungen ist, den Weg zum GAK Eisplatz ab der Ebriacherbrücke zu beleuchten! Die Stromkosten werden von der Gemeinde übernommen. Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Beteiligten, allen voran Lobnik Friedl, Preschern Pepi, Grubelnik Willi und Pasterk Pepi! Mit dieser Beleuchtung konnte ein wesentlicher Beitrag zur Sicherheit geleistet werden!

Als Sozialreferent freut es mich auch, dass meine Ideen, der „Baby und Müttertreff“ und auch der „Männerkochkurs“ von vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht und mit voller Begeisterung angenommen werden!

Besonders freut es mich auch, dass es gelungen ist, den Wunsch der Mieter auf Errichtung von Carport`s bei den Wohnhäusern in Rechberg zu erfüllen!

Als Feuerwehrreferent und auch Gemeindefeuerwehrkommandant möchte ich mich bei allen Feuerwehrkameraden für ihren Einsatz, bei der Bevölkerung für ihr Verständnis, dass die Feuerwehr nicht gleichzeitig überall sein kann recht herzlich bedanken! Gemeinsam ist es uns gelungen, die Bedrohungen zum Teil abzuwenden und somit weitere, noch größere Schäden zu verhindern!

Ich möchte mich auch bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde sowie den gemeindeeigenen Einrichtungen, für ihre Unterstützung und ihr Engagement recht herzlich bedanken!

Ich wünsche allen eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und für das Neue Jahr viel Glück und vor allem Gesundheit!

Želim vsem občankam in občanom miren advent, vesele božične praznike in zdravo novo leto.

Euer/vaš

**Helmut Malle**

Vizebürgermeister/podžupan

**Ihre Anzeigen-HOTLINE:**

0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at

SANTICUM  
MEDIEN

 **FRISIERSALON  
KOSMETIK  
FUSSPFLEGE**

W135 BAD EISENKAPPEL 276 ■ TEL: 04228 312 ■ MOBIL: 0660 3121000

**Ab Januar 2013 sind wir noch mehr für Sie da!**

**Wir dürfen Ihnen nachstehend unsere neuen Öffnungszeiten bekanntgeben:**

Montag:	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Freitag:	08.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	08.00 – 12.00 Uhr

Nur montags:  
Unser von Kopf bis Fuß Verwöhntag!

**Friseur und Fußpflegepaket**  
Bei einem Friseurbesuch (mindestens € 25) + Fußpflegebehandlung bekommt jeder einen Gutschein im Wert von **€ 10,- geschenkt!**

*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht*

Unter-  
**KÄRNTNER - Versicherungsbüro**

*kompetent unabhängig richtig versichert*

**USCHOUNIG Johann**  
VERSICHERUNGSMAKLER

A-9132 Gallizien, Krejanzach 26  
Tel: 04221 2413 Mobil: 0664 1113003  
Fax: 04221 23048  
E-Mail: ukv@aon.at **www.ukv-makler.at**

HIER VERBUNDEN MIT DER BESTEN VERBUNDENUNG



## Briefe der Vizebürgermeister Für den Inhalt und Richtigkeit der Artikel sind die Verfasser selbst verantwortlich.



Josef Bucher, Frau Dolinschek, Adi Woschitz und Sigi Dolinschek

### Sehr geehrte Gemeindebürger/innen liebe Freunde,

einen heißen politischen Herbst haben wir jetzt hinter uns. Wenige Wintermonate trennen uns noch von der politischen Wende in Kärnten. Blau/schwarze Korruptionsskandale machen eine Neuwahl am 3.März notwendig. Eine geistig, politische Wende ist nun möglich. Wir wollen mit Josef Bucher an der Landesspitze diese Wende herbeiführen. Entscheidend für Bad Eisenkappel ist, dass Bad Eisenkappel erstmalig seit mehr als einem Jahrzehnt die Gelegenheit bekommt einen Eisenkappler in den Landtag zu wählen. Ich schätze es wird auch bei der einen oder anderen Partei Eisenkappler geben die auf einer Wahlliste zu finden sein werden, nur die Frage ist an welcher Stelle. Ich stehe an der Spitze meiner Partei im Bezirk und hinter Josef Bucher im Wahlkreis. Waren die Wahllisten in der Vergangenheit schwerpunktmäßig auf Oberkärnten fixiert, so haben wir nun im BZÖ eine Verlagerung auf Südkärnten geschafft. Gemeinsam mit dem Staatssekretär a.D. NRAbg. Sigi Dolinschek (Bild rechts) aus St.Magarethen im Rosental (Wahlkreis Klagenfurt/Klgft. Land) vertreten wir nicht nur

Südkärnten sondern auch den ländlichen Raum und sogenannte Randgemeinden zukünftig stärker. Die mehr als 20 jährige politische Erfahrung und die Heimatverbundenheit mit Südkärnten unseres BZÖ-NRAbg. Sigi Dolinschek, dessen volle Unterstützung ich habe, wird die Politik im Landtag nachhaltig verändern. Ich will ganz klar im Landtag Gemeindevertreter sein und die Probleme Bad Eisenkappels klar aufzeigen und lösen. Die Ziele und Ambitionen sind die gleichen wie in der Gemeindepolitik. Weg von sündhaft teuren Bauten mit dessen Erhaltung die Gemeinden dann wieder alleingelassen werden, hin zu einer Politik, die dem Bürger in der Gemeinde nützt und das Leben erleichtert. Die Unterstützung soll beim Menschen ankommen! Mehr Netto vom Brutto, gratis Kindergarten und Kinderhortbetreuung, großzügige steuerliche Entlastungen für Familien und alleinerziehende Mütter, eine wirkliche Pendlerpauschale die die Pendler entlastet, Senkung der Mieten, Bekämpfung der Drogenkriminalität, Stärkung der Gemeindeautonomie uvm. Die oben genannten Punkte kommen ihnen sicherlich bekannt vor, wenn Sie meine politische Arbeit und Zeitungsberichte der letzten Jahre verfolgt haben. Wenn Eisenkappel, einen Eisenkappler in den Landtag wählt, dann können wir gemeinsam vieles zum Wohle unserer Gemeinde umsetzen. Gehen Sie gemeinsam mit mir einen Teil des Weges und lassen Sie uns neue Wege und großartiges für Bad Eisenkappel-Vellach umsetzen. Nachdem das BZÖ-LISTE JOSEF BUCHER als völlig neue Partei für den Landtag kandidiert, sind wir vorweg auf Ihre Unterstützungserklärung am Gemeindeamt angewiesen. Mehr Infos gibt's wie immer auf [www.bzoe1.at](http://www.bzoe1.at)

Ich wünsche ihnen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise von Familie und Freunden, sowie ein gutes und erfolgreiches Jahr 2013.

Hochachtungsvoll ihr BZÖ-Bezirksbündnisobmann  
Vizebürgermeister Adi Woschitz.



**Vesel božič in srečno novo leto**  
**Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr**  
**POSOJILNICA-BANK TEAM**

## AKTUELLES

### ● Wir gratulieren!

Bei einem feierlichen Gottesdienst am 11.11.2012 feierte unser Herr Pfarrer Leopold Zunder seinen 70. Geburtstag. Zahlreiche Gratulanten stellten sich mit den besten Wünschen ein. Umrahmt wurde der Festgottesdienst von Chören aus unserer Marktgemeinde sowie von der Vellachtaler Trachtenkapelle. Leopold Zunder wurde 1967 in Klagenfurt zum Priester geweiht, war dann in Köttmannsdorf tätig, kam 1970 als Kaplan nach Bad Eisenkappel und seit 1984 ist er unser Pfarrer. Auf Grund seines Engagements, vor allem für die Jugend, wurde er 1999 zum Bischöflichen Geistlichen Rat ernannt. Auch ist er Träger des „Joško-Tischler-Preises“.

Ebenso wurde am 24.11.2012 eine heilige Messe, zu Ehren unseres Pfarrers, mit gesanglicher Umrahmung des Feuerwehrchores, gefeiert. Kommandant Ing. Helmut Malle überbrachte die Glückwünsche und übergab im Namen der Kameradschaft eine Florianistatue.

### ● Poldej Zunder: razgledan, prizadeven in daljnoviden

Na Martinovo, 11. novembra, je župnik Polde Zunder - častni kanonik krške škofije, prejemnik Tischlerjeve nagrade, kulturnik in pastir, praznoval svoj 70. rojstni dan. Iskrene čestitke

### ● Energie & Umwelt-Gemeinde-Tag in Mödling Uspešna predstavitev delovanja naše občine v Mödlingu

Die Bürgermeister, Gemeinderäte, Gemeindebediensteten sowie die Energiebeauftragten der niederösterreichischen Gemeinden wurden von der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich zu einem Energie & Umweltgemeindetag geladen. Das Thema war Ressourcen mobilisieren – Zukunft gestalten. Univ. Doz. Dr. Dietmar Kanatschnig vom österreichischen Institut für Nachhaltige Entwicklung an der Universität für Bodenkultur in Wien referierte über die Zukunftsperspektiven und Trends und die möglichen Entwicklungsschritte für die Gemeinden unter Berücksichtigung auf nicht-vorhersehbaren Situationen.

In eine konträre Richtung sieht der zweite Referent die Lösungsansätze. Dr. Helfried Faschingbauer sieht die Chancen in der Nutzung von Umständen und Zufällen.

Die Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach galt bei der Veranstaltung als Musterbeispiel, wie man Projekte umsetzt. Bürgermeister Franz Josef Smrtnik und Amtsleiter Ferdinand Bevc konnten als dritte Referenten die Ergebnisse aus vielen praktischen Umsetzungen darstellen. Aufgezeigt wurde der Entwicklungsweg von der lokalen Agenda 21, über die Umsetzung des e5-Programmes bis hin zur weltweit erstmaligen Einführung der ISO 50001 Energiemanagementsystems. Dabei war es den beiden Referenten aus Bad Eisenkappel gelungen neben der fachlichen Darstellung auch den schönen Ort mit der Fernwärme, mit den optimalen Luftqualitäten als Kur- und



Luftkurort, die Obir Tropfsteinhöhlen sowie das Kurzentrum zu präsentieren.

Großes Interesse zeigten die Teilnehmer an der Beteiligungsform am Elektroauto, über die Art der Zukunftsgespräche sowie über die Nutzung der alternativen Energieformen. Die Feedbackauswertung ergab für die beiden Eisenkappler das beste Ergebnis.

Die nächsten Einladungen an Bürgermeister Franz Josef Smrtnik und Amtsleiter Ferdinand Bevc sind bereits erfolgt. Die Plattform „Mobilität im ländlichen Raum“ möchte Bad Eisenkappel in ihrer Tagung vertreten haben und beim 3. österreichischen Bürgermeistertag sollen die beiden ebenfalls über den erfolgreichen Weg von Bad Eisenkappel referieren.



OBERRESSL & KANTZ



*Wir wünschen Allen Gemeindebürgerinnen und  
Gemeindebürgern Frohe Weihnachten  
und ein Gesundes Jahr 2013*





## ● Wieder Unwetterschäden in unserer Gemeinde

Starke Niederschläge verursachten am 5. November in Bad Eisenkappel enorme Schäden im gesamten Gemeindegebiet. Die Vellach hat knapp die Hochwassermarken von HQ30 erreicht. Dieses Hochwasser führte dazu, dass zahlreiche Keller überflutet waren. Große Sorge bereiteten den Einsatzmannschaften die vielen Murenabgänge, die nach der Reihe gemeldet wurden. Der Bürgermeister Franz Josef Smrtnik bedankt sich in diesem Zusammenhang bei den vielen freiwilligen Helfern. Die Feuerwehr hat unter der Leitung von KdtStv. Hartwig Lamprecht und Einsatzleiter Karl Kreuter eine ausgezeichnete Leistung vollbracht. Mit ihrer umsichtigen Vorgangsweise und der vorausschauenden Planung konnten noch größere Schäden vermieden

werden. Wichtig dabei ist, dass keinerlei Personenschäden verzeichnet wurden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der Bewältigung bzw. bei den Aufräumarbeiten dieser Unwetterkatastrophe mitgeholfen haben.

Neurje 5. novembra 2012 je hudo prizadelo predele naše občine. Močni nalivi ter nenehne padavine so bile povod za rekordno količino vode v reki Beli.

Poplave na poljih, neprevozne ceste zaradi plazov in zalite kleti so bile velik izziv za vse, ki so pomagali pri brezhibnem pospravljanju. Hvala lepa vsem, ki so z nadčloveško močjo reševali, kar se je rešiti dalo.

## ● Unterricht auf dem Kartoffelacker Repica, čompe, podzemeljski hrušči ali krompir



### Ein Bericht der Hauptschule Bad Eisenkappel

Saatgut ist mit Wasser und Boden die Grundlage unserer Ernährung. Leider verschwinden immer mehr Kartoffelsorten vom Markt, um so für ertragreichere, zum Teil gentechnisch-veränderte Sorten Platz zu machen.

Aus diesem Grund starteten die Hauptschüler der 2. Klasse unter der Leitung von HOL Koraschnigg Sabina mit einem besonderen Biologie-Projekt. Im Mittelpunkt standen 38 Kartoffelsorten, ein Acker in Vellach und 22 motivierte SchülerInnen. Nach fachkundiger Einführung von Heike Schiebek und Dr.

Štefan Merkač wurden die Kartoffeln gesetzt, der Acker gejätet und die Pflanzen mit Hilfe von Lupen und Bestimmungsbüchern von „einem!“ Kartoffelkäfer befreit.

Im September konnten die SchülerInnen und HelferInnen diese Kartoffelvielfalt ernten und Dank Nezika Novak vor Ort verkosten. Tewadi, Kefermarkt Zuchtstamm und eine alte Haussorte aus Remschenig, schmeckten vielen Anwesenden besonders gut. Abschließend durfte jeder Helfer seine zwei Liebessorten mit nachhause nehmen.



● **Mozartmesse - MISSA BREVIS – in unserer Pfarrkirche**  
**Mozartova maša zadonela v farni cerkvi**



Anlässlich des Geburtstages unseres Pfarrers Leopold Zunder hat der Chor „Coppl Vocal“ sowie der slowenische Kirchenchor gemeinsam zu einer einzigartigen Mozartmesse in unsere Pfarrkirche geladen. Nach vielen intensiven Proben präsentierten die zwei Chöre am Sonntag vor dem Cäcilienfest (Elisabethsonntag) die Mozartmesse „MISSA BREVIS“. Begleitet wurden die beiden Chöre von Streichmusikern die auf Initiative von Erich Niederdorfer (Tiroler Sinfonieorchester) diese einzigartige Präsentation der Mozartmesse mitgestalteten. Die Gesamtleitung hatte Mag. Božo Hartmann über.

Auch wurde der 90. Geburtstag der einzigartigen Organistin Steffi Piskernik vlg. „Koller-Steffi“, die Jahrzehnte - immer mit guter Laune und viel Elan- für die Orgelbegleitung in unseren Kirchen sorgt, gefeiert.



● **Danksagung von Kristina, Philipp u. Sebastian Zagyi / Zahvala**



Als tröstend und stärkend haben wir empfunden, mit welcher Zuneigung und Wertschätzung unserem lieben Verstorbenen - Richard Osojnik - gedacht wurde. Wir sagen allen Danke, die uns in der Trauer nicht alleine ließen sowie für die Geldspenden zugunsten seiner mj. Söhne Philipp und Sebastian.

NS der Redaktion: Spenden können weiterhin auf das bei der Posojilnica Bank Bad Eisenkappel, BLZ: 39.130, Kontonummer: 8086100 eingezahlt werden.

**Impressum:** Eisenkappeler Nachrichten/Kapelške Novice, amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Eisenkappel/Vellach. Verlag und Anzeigen: Santicum Medien GmbH, Willroiderstr. 3, 9500 Villach. Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at



## GESUNDE GEMEINDE

### ● Kochkurs für Männer

Am Freitag, dem 09. November 2012 fand auf Initiative des Herrn Sozialreferenten Vizebgm. Ing. Helmut Malle und des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde“ unser erster von sechs Kochabenden für Männer im Gasthaus Podobnik statt.

Unter der fachmännischen Anleitung der Kochprofis Frau Martina Piskernik und Herrn Heinrich Piskernik erlernte die neunköpfige Männerrunde schon am ersten Kursabend die Zubereitung eines mehrgängigen Menüs – verraten sei - es gelang hervorragend. Durch die perfekte Vorbereitung und kollegiale Unterstützung der Kochprofis und das tolle Teamwork (auch beim Abwasch) mundete dann auch der anschließende gemeinsame Verzehr der zubereiteten Speisen besonders gut.

Ni znanega čisto pravega razloga, ampak izgleda, da so najbolj slavni kuharji zelo pogosto moškega spola. Prihajajo iz različnih koncev sveta in imajo raznovrstno izobrazbo, vendar jih poleg kromosoma Y in ogromnega kuharskega znanja zagotovo družijo tudi to, da znajo iz vsakodnevne kuharije narediti dobro začinjeno zgodbo.



### ● „Fit und gesund groß werden“ im Bildungszentrum Bad Eisenkappel

Unter diesem Motto fand der erste Elternabend in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsland Kärnten und der Gesunden Gemeinde statt. Der Vortrag von Frau Ing. Sabine Steiner bildete die Grundlage für eine rege Diskussion und ein Schätzspiel. Wie viele Stück Würfelzucker sind in Getränken oder Süßigkeiten enthalten? Wie ist es möglich Gemüse kindgerecht anzubieten? – das waren spannende Fragen, die in einer kleinen aber sehr motivierten Runde beantwortet wurden. Den praktischen und kulinarischen Teil, eine Verkostung von Aufstrichen, Vollkornweckerln, Dipps und fruchtigen Nachspeisen, gestaltete Frau Sonja Ratz, Seminarbäuerin aus Viktring. Sie brachte auch ein wenig Licht in den „Gütesiegel-Dschungel!“



### ● Prehrambena piramida

Z zdravim prehranjevanjem varujemo zdravje in sočasno preprečujemo dejavnike tveganja za nastanek kroničnih nenalezljivih bolezni (zvišan krvni tlak, zvišane krvne maščobe, zvišan krvni sladkor, prekomerna telesna teža) in bolezni same (bolezni srca in ožilja, rak, sladkorno bolezen tipa II in druge bolezni).

**Uhren • Schmuck • Parfümerie DESIREE**

Wunderschöne **Weihnachtsgeschenke**  
für Ihre Liebsten – mit **Gratisverpackung**

**-10%** **Weihnachtsrabatt**  
auf die **gesamte Ware**

Hauptplatz 81 · Bad Eisenkappel · Tel. 04238 / 8260

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR  
WÜNSCHT IHNEN IHRE **BÄCKEREI**  
*Reinwald*

**Bäckerei Reinwald**  
Hauptplatz 73  
Bad Eisenkappel  
Tel.: 04238/224



### ● **Mütter-Babytreff / Srečanje nasmehanih in razigranih družin pod strokovnim vodstvom**

Herr Gesundheitsreferent, Bürgermeister Franz Josef Smrtnik konnte am 07. November 2012 beim Mütter-Babytreff im Kindergarten zu seiner großen Freude zahlreiche Mütter mit ihren Babys und Kleinkindern sowie einige Väter begrüßen. Frau Gottfrieda Lamprecht, Hebamme stand wieder mit Rat und Tat den anwesenden Müttern zur Verfügung. Bei anschließendem Kaffee und Kuchen, welcher diesmal von Herrn Sozialreferenten, Vize-

bgm. Ing. Helmut Malle selbst gebacken wurde, konnten zwischen den Müttern sehr viele Erfahrungen ausgetauscht werden. Alle freuen sich schon auf den nächsten Mütter-Babytreff, der am Mittwoch, dem 12. Dezember 2012 um 15.00 Uhr im Kindergarten stattfindet. Ein Dank gilt auch dem gesamten Kindergarten team, welches zum Teil den Abwasch und das Aufräumen des zur Verfügung gestellten Gruppenraumes übernimmt.

## TOURISMUS

### ● **Bergwelten haben Menschen verbunden und Grenzen wurden überschritten! Gora navdušila obiskovalce in jih popeljala v sanjavi in delovni svet**

Im Oktober 2012 fand das Maturaprojekt der praxis-hak Völkermarkt – Von Bad Eisenkappel nach Mežica „Bergwelten verbinden – Grenzen überschreiten“ statt.

Nach langer und intensiver Planung absolvierte die Maturaprojektgruppe, bestehend aus Viktoria Tscherteu und Manuela Lobnik, souverän den Erlebnistag, an dem die Besucher zwei Naturwunder an einem Tag erlebten, kulinarische Köstlichkeiten aus Slowenien sowie Bad Eisenkappel genossen und den wunderschönen Klängen der Vokalgruppe „KLIKA“ lauschten. Die Besucher waren beeindruckt einerseits den Berg als Arbeitsstätte – Bergwerk in Mežica – und andererseits den Berg als Traumwelt – Obir-Tropfsteinhöhlen – zu erleben.

Ein voller Erfolg für alle Beteiligten. Ein Erfolg, der ohne den Auftraggeber Varch Christian mit den Obir-Tropfsteinhöhlenteam, das Geoparkprojekt Karawanken, Betriebe aus der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach, dem Schaubergwerk Mežica, der Vokalgruppe „KLIKA“, den Schmankerlwirten sowie der Postbus AG nicht möglich gewesen wäre.

*Ein Bericht von Manuela Lobnik u. Viktoria Tscherteu*



**FROHE WEIHNACHTEN WÜNSCHT IHNEN  
VESEL BOŽIČ VAM ŽELI**

IHR PARTNER FÜR ZUHAUSE UND DIE GANZE WELT  
VAŠ PARTNER ZA DOMA IN VES SVET

www.adriaurlaub.com

**SIENČNIK**

EBERNDORF-DOBRLA VAS / TELEFON 04236/2010.12



## ● Teuerungsausgleich 2012-2013 Kompenzacija za podražitev

Anspruchsberechtigt sind folgende Kärntnerinnen und Kärntner:

- Hauptwohnsitz seit mindestens zwei Jahren in Kärnten
- Pensionisten mit Ausgleichszulage
- Bezieher der allgemeinen Wohnbeihilfe
- Bezieherinnen des Kärntner Müttergeldes
- Bezieher des Kärntner Familienzuschusses

Folgende aktuell gültige Nachweise bei der Antragstellung bitte unbedingt mitnehmen: Lichtbildausweis, Meldezettel, Nachweis über oben angeführte Bezüge. Die Barauszahlung erfolgt in den Bürgerbüros Klagenfurt und Villach. Anträge zur Post-/Banküberweisung sind auch im Gemeindeamt erhältlich und können bis zum 28.02.2013 eingebracht werden. Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde unter der Tel.Nr.: 04238-8311-26 oder 22.

Tudi letos se upravi č enim izpla čuje izravnava, sicer pa si je mogoče denar tudi prenakazati na tekoči račun. Najprej je treba izpolniti poseben formular in predložiti potrebna potrdila. Vse podrobnejše informacije dobite v našem servisnem biroju.

## ● Kärntner Brennholzaktion 2012/2013 Koroška akcija drv za letošnjo zimo

Wie bereits in den Jahren zuvor, gibt es auch heuer wieder die „Kärntner Brennholzaktion“, die gemeinsam mit pro mente Kärnten und dem Sozialmarkt Kärnten durchgeführt wird.

Um einen Preis von € 50,00 können Personen mit einem **monatlichen Bruttoeinkommen bis zu € 800,00 (Alleinstehende) oder bis zu € 1.200,00 (Ehepaare, Familien)**, 2,1 Schüttraummeter (entspricht ca. 1,3 Raummeter Brennholz) trockenes, ofenfertiges, gespaltenes Fichtenholz erwerben. Die 33 Zentimeter langen Holzscheite werden von pro mente Mitarbeitern frei Haus geliefert. Bei Antragstellung werden vom Kunden € 50,00 bezahlt, im Gegenzug erhält der Antragsteller einen Gutschein und es erfolgt die Holzlieferung binnen drei Wochen an die angegebene Adresse. Einpersonenhaushalte können einen Antrag, Familien bis zu zwei Anträge pro Haushalt stellen. Anträge bzw. Gutscheine gibt es bei allen SOMA-Märkten (Klagenfurt, Wolfsberg, Villach, St. Veit, Spittal an der Drau) und in den Bürgerbüros von Landeshauptmann Gerhard Dörfler in Klagenfurt, Villach und Spittal an der Drau (in der BH jeden zweiten Dienstag ab 12.00 Uhr).

## ● Schneeräumung Plužnja snega v Remšeniku

Für die Schneeräumung im Bereich Abzweigung Remschenig bis Bad Eisenkappel Ortsgebiet werden Schneeräumer mit Kleintraktor oder Ähnliches gesucht.

Nähere Informationen erteilt Ihnen das Gemeindeamt (Bauamtsleiter Josef Pasterk, Tel.Nr. 04238-8311-23).

## ● Steuersprechstunden mit Mag. Hermann Klokar / Davčno svetovanje

Bei diesen Sprechstunden bekommen Sie kostenlos Informationen, Tipps und schriftliche Unterlagen über sämtliche Steuerthemen - wie zum Beispiel:

- Steuertipps zur Einkommensteuer für ALLE Steuerpflichtigen (Was kann ich alles absetzen?)
- Arbeitnehmerveranlagung (Lohnsteuerausgleich), (Wie sich Lohnsteuerzahler Geld vom Finanzamt holen können?)
- Landwirte (Welche Auswirkungen hat die Direktvermarktung auf Steuern und Sozialversicherung?)

**Termine:** (jeden 2. Donnerstag, 17.30 - 18.30 Uhr)

13.12.12, 10.01.13; 04.02.2013; 14.03.2013; 11.04.2013; 13.06.2013; 12.09.2013; 10.10.2013; 14.11.2013; 12.12.2013

Bitte um Voranmeldung am Gemeindeamt, unter Tel. 04238/8311. Informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich.

## ● Die kostenlose Bau- und Energiesprechstunde / Govornilne ure o gradnji in varčevanju energije

Die zwei Spezialisten des Kärntner Energieberater Netzwerkes - Ing. Albin Ramšak und Peter Traun - stehen für Ihre Fragen zu wirtschaftlichen und energieeffizienten Bauen und Sanieren sowie zu Fragen der Fördermöglichkeiten kostenlos und regelmäßig zur Verfügung. Die Serviceleistung beinhaltet eine Stunde kostenfreie Bau- und Energieberatung im Gemeindeamt. Einmal um Quartal steht Ihnen einer der beiden Energieberater am Gemeindeamt zur Verfügung.

**Die nächsten Termine:** 04. April; 04. Juli; 03. Oktober 2013

Um telefonische Voranmeldung im Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 04238-8311 wird gebeten.

## ● Ankündigung/napoved:

Am 13. Dezember 2012 um 19:00 h findet die Eröffnung einer grenzüberschreitenden Weihnachtsausstellung statt. Einzigartige Klöppelarbeiten aus Bad Eisenkappel und Črna (Slowenien) werden ausgestellt und zum Verkauf angeboten.

13. decembra 2012 ob 19:00 uri bo odprtje zanimive čezmejne božične razstave. Kljekljarice iz Železne Kaple in Črne bodo pokazale in prodajale enkratne ročne izdelke! Glasbeno bo odprtje oblikovala vokalna skupina KLIKA.

Wir möchten uns ganz herzlich beim Bürgermeister Franz Josef Smrtnik für die private finanzielle Hilfe zur Erhaltung des Forums Zarja bedanken!

Župan Franz Josef Smrtnik je z osebnim finančnim prispevkom pomagal, da se kulturno delo v Forumu Zarja lahko nadaljuje. Najlepša hvala!!

## Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Veranstalter	Ort	Titel
05.12.12	17:30	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Pfarrkirche Bad Eisenkappel	Nikolofeier
12.12.12	15:00	Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach	Kindergarten Bad Eisenkappel	Mütter-Babytreff
13.12.12	11:00	Pensionistenverband Bad Eisenkappel	Gasthof Podobnik	Weihnachtsfeier
13.12.12	19:00	Forum Zarja	Hauptplatz, Bad Eisenkappel	Weihnachtsausstellung/božične razstave
14.12.12	15:00	Werkstatt im Hof, ab 16.00 Uhr singt die	Musikschule Südkärnten	Advent im Hof
11.01.13	20:00	Gasthof Podobnik, Fam. Piskernik	GH Podobnik, Vellach	1. Faschingssitzung
12.01.13	20:00	Gasthof Podobnik, Fam. Piskernik	Gasthaus Podobnik	2. Faschingsitzung
18.01.13	20:00	Gasthof Podobnik, Fam. Piskernik	Gasthaus Podobnik	3. Faschingsitzung
19.01.13	20:00	Gasthof Podobnik, Fam. Piskernik	GH Podobnik, Vellach	4. Faschingssitzung

**GEBURTEN/ROJSTVA****Matija Hribar**

Eltern/Starši: Sonja Hribar-Marko und Gabriel Hribar

**Carina Knez**

Eltern/Starši: Melanie und Rene Christoph Knez

**Filip Lukas Haderlap**

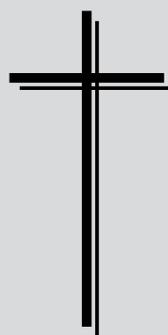
Eltern/Starši: Michaela Haderlap und Milorad Djurdjević

**Alina Eljazović**

Eltern/Starši: Suvada und Alen Eljazović

**TODESFÄLLE/SMRTI**

<b>Andreas Hatze</b>	† 06.10.2012
<b>Stanislaus Karničar</b>	† 27.10.2012
<b>Katharina Kužnik</b>	† 09.11.2012
<b>Helmut Stirn</b>	† 19.11.2012
<b>Modesta Maria Lobnig</b>	† 19.11.2012
<b>Amalia Ogris</b>	† 24.11.2012
<b>Anna Maria Sadovnik</b>	† 25.11.2012

**Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner****Ihre Anzeigen-HOTLINE:**  
0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at**SANTICUM**  
M E D I E N**Helmut STIRN**

\* 19.05.1959 † 19.11.2012

Helmut Stirn verstarb – 53-jährig – viel zu früh an den Folgen einer Herzerkrankung. Er war einige Jahre Mitarbeiter im gemeindeeigenen Bauhof, wo er vor allem mit der Errichtung und Betreuung von Wanderwegen sowie deren Beschilderungen betraut war. Seine handwerkliche, aber auch künstlerische Begabung, sowie seine lebenswürdige Art fanden sowohl bei den Vorgesetzten als auch bei den Kollegen große Anerkennung. Wir werden Helmut ein ehrendes Andenken bewahren.

# Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder
- sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

**Volksbefragung am Sonntag, 20. Jänner 2013**

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählererevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde oder

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

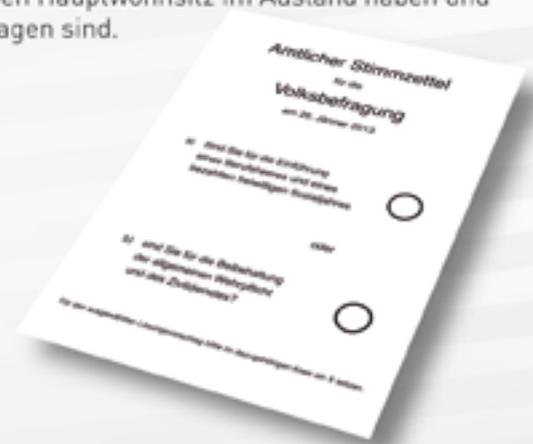
Informationen:

[www.volksbefragung2013.at](http://www.volksbefragung2013.at)

Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)

(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

**BM.I**  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



Solartechnik und Bio-Energie

**WIR HALBIEREN IHRE HEIZKOSTEN** Holz die Sonne ins Haus

**Wärmepumpe**

**Solaranlagen**

**Pellets- und Hackschnitzelheizung**

**Holzvergaser-Zentralen**

**Wir garantieren**  
eine kompetente Energieberatung für alle aktuellen Systeme mit über 30jähriger Erfahrung im Bau von Solaranlagen und Bioheizungstechnik.

**Mit Abstimmung**  
aller Heizungsfaktoren ist die Halbierung Ihrer Heizkosten möglich.

**Selbstverständlich**  
beraten wir Sie in allen Fragen der Förderungsmöglichkeiten.

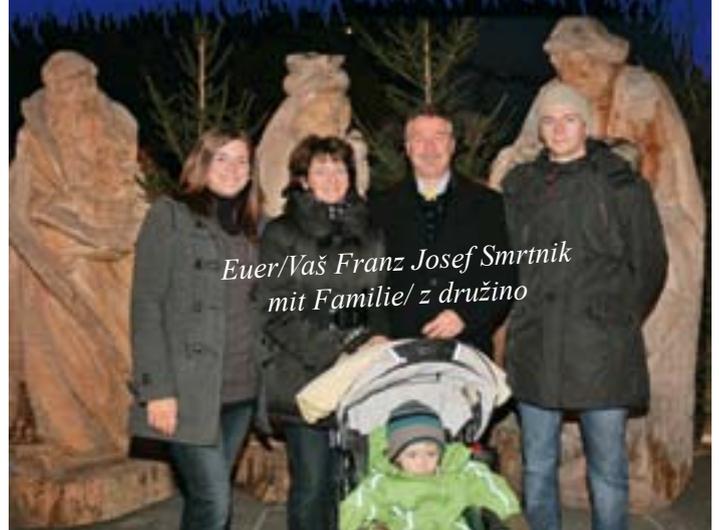
**Ein versiertes Montageteam**  
gibt Ihnen die Sicherheit einer komfortablen Funktion für Jahrzehnte.

**Werner Findenig**  
INSTALLATEURMEISTER

A-9125 Kühnsdorf, Mittlern, Hauptstraße 64  
Tel. 04232/6222, Mobil 0664/3416667  
Fax 04232/6320, email: wfindenig@aon.at  
[www.findenig.com](http://www.findenig.com)

*Wir wünschen allen  
Gemeindebürgerinnen und -bürgern  
ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel  
Gesundheit und  
Optimismus für das Jahr 2013.*

*Želimo Vam vesele in blagoslovljene  
Božične praznike ter srečno, zdravo in  
optimistično leto 2013.*



*Euer/Vaš Franz Josef Smrtnik  
mit Familie/ z družino*